

BUNDESGERICHTSHOF

BESCHLUSS

IV ZR 37/96

vom

4. Dezember 1996

in dem Rechtsstreit

des Herrn Richard H [REDACTED], B [REDACTED]straße [REDACTED], P [REDACTED],

Klägers und Revisionsklägers,

- Prozeßbevollmächtigte: Rechtsanwälte Prof. Dr. [REDACTED]
und Dr. Dr. [REDACTED] -

gegen

die Ba [REDACTED] Versicherungsbank AG, vertreten durch den
Vorstand, L [REDACTED]straße [REDACTED], M [REDACTED],

Beklagte und Revisionsbeklagte,

- Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt Prof. Dr. [REDACTED] -

Der IV. Zivilsenat des Bundesgerichtshofes hat durch
den Vorsitzenden Richter Dr. Schmitz, den Richter
Dr. Zopfs, die Richterin Dr. Ritter und die Richter Terno
und Seiffert

am 4. Dezember 1996

beschlossen:

Die Revision des Klägers gegen das Urteil des
18. Zivilsenats des Oberlandesgerichts München
vom 28. November 1995 wird nicht angenommen.

Der Kläger trägt die Kosten des Revisionsver-
fahrens (§ 97 Abs. 1 ZPO).

Streitwert: 76.548,74 DM

- 3 -

Gründe:

Die Rechtssache hat keine grundsätzliche Bedeutung.
Die Revision hat im Endergebnis auch keine Aussicht auf Erfolg (§ 554b ZPO), weil schon der Risikoausschluß nach § 4 Nr. 4 der Allgemeinen Bedingungen zur Vermögensschadenhaftpflichtversicherung eingreift.

Dr. Schmitz

Dr. Zopfs

Dr. Ritter

Terno

Seiffert

